

Inhalt

<i>Peter Seitz</i> Grußworte am Eröffnungsabend	9
<i>Petra Schaper Rinkel</i> Zum Geleit. Die Zukunft von Künstlicher Intelligenz in Bibliotheken	13
<i>Bruno Bauer</i> Geleitwort zum Sammelband der Tagung Graz 2019	19
<i>Christina Köstner-Pemsel, Elisabeth Stadler, Markus Stumpf</i> Vorwort	23
<i>Gunter Seibert</i> Werner Schlacher – eine Würdigung	29
 Digitalität – Künstliche Intelligenz – Openness	
<i>Manfred Prisching</i> Die Bibliothek nach dem Ende der Bibliothek: Wissenswelten im Digitalismus	41
<i>Sybille Krämer</i> „Kulturtechnik Digitalität“. Über den sich auflösenden Zusammenhang von Buch und Bibliothek und die Arbeit von Bibliotheken unter den Bedingungen digitaler Vernetzung	57
<i>Ute Engelkenmeier</i> Künstliche Intelligenzen und Roboter in fiktionalen Bibliotheken und damit verbundene berufsethische Fragestellungen	75
<i>Michael Zeiller, Barbara Geyer-Hayden</i> Potenzial von Augmented Reality für Hochschulbibliotheken	91
<i>Martin Krickl</i> Bibliotheksdaten als Forschungsdaten in Digital Humanities- Kollaborationen	113

Alexandra Jobmann

- How to build a community? Wie aus einem Open-Access-eBook-Modell eine Community für Open Access in den Geistes- und Sozialwissenschaften wird** 129

Almuth Gastinger

- Zwölf Jahre Open Access an der Technisch-Naturwissenschaftlichen Universität Norwegens (NTNU): Der lange Weg zu wirksamen Richtlinien** 141

Philipp Pollack, Dirk Ecker, Sonja Rosenberger

- Open Access Monitor Deutschland – Technik** 149

Personal- und Ressourcenmanagement – (Neue) Aufgaben im Bibliothekswesen

Peter Seitz

- Die Erwartungen des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung an das wissenschaftliche Bibliothekswesen** 169

Bruno Bauer

- Universitätsbibliotheken der öffentlichen Universitäten in Österreich – unverzichtbare Partner für Forschung und Lehre? Ergebnisse einer Analyse von Entwicklungsplänen, Leistungsvereinbarungen und Wissensbilanzen 2004 bis 2019** 187

Ulrike Fenz-Kortschak

- Vom Lizenzerwerb zu neuen Geschäftsmodellen – die Kooperation E-Medien Österreich (KEMÖ) im 2. Jahrzehnt des 21. Jahrhunderts** 207

Klaus-Rainer Brintzinger

- Warum Giraffen manchmal sterben müssen. Oder: Warum wir die Erwartungen an den Umgang mit den Büchern nicht erfüllen können** 219

Marian Miehl, Harald Albrecht

- Erfassung von Exlibris im Kontext des Österreichischen
Bibliothekenverbundes. Präsentation einer Lösung für
die Erfassung und Anzeige exemplarspezifischer
Informationen** 235

*Michael Katzmayr, Georg Mayr-Duffner, Eva Maria Schönher,
Branka Steiner-Ivancevic*

- Aufarbeitung und Digitalisierung der Nachlässe von
Kurt W. Rothschild und Josef Steindl an der Universitäts-
bibliothek der Wirtschaftsuniversität Wien** 245

Igor Eberhard

- Herausforderung ethnographische Daten: Erfahrungen und
Ergebnisse aus dem Pilotprojekt Ethnographische Daten-
archivierung an der Universität Wien** 261

Provenienzforschung, Buch- und Bibliotheksgeschichte

Antonia Bartoli

- Findings from the bindings: An overview of Nazi-Era spoliation
research at the British Library** 277

Markus Stumpf, Jutta Fuchshuber

- „Suizid-Bücher“ – Provenienzforschung und bibliothekarische
Erinnerungsarbeit** 295

Lisa Frank, Regina Zödl

- Das Exlibris D^{oris} J. Klang als Beispiel eines bibliotheks-
übergreifenden Provenienzfalles** 313

Justus Dören

- Die Bibliothek des „Sonderauftrags Münzen“ –
Erste Ergebnisse** 327

Andrea Ruscher, Sarah Schmelzer, Dani Baumgartner, Gabi Slezak

- Rassismen in Bibliotheksbeständen. Im Spannungsfeld
zwischen Sammelauftrag und Bildungsarbeit** 339

Harald Berger

- Das Stift Seckau und die Universität Wien im Mittelalter** 353

Berichte

Ulrike Kugler, Maria Winkler

**„Komfortzone: bitte eintreten“ – ein UX-Projekt an der
Bibliothek der Wirtschaftsuniversität Wien** 369

Christine Jakobi-Mirwald, Thomas Csánády, Astrid Breith

**Pergamentnähte in mittelalterlichen Handschriften.
Ein Tagungsbericht** 381

Jiri Petrášek

**Grenzüberschreitende Vernetzung regionalbibliothekarischer
Aktivitäten (Pilsen–Regensburg)** 391

Anhang

Tagungsprogramm 401

Kurzbiografien der Autorinnen und Autoren 407